

Noch nicht genehmigtes

Protokoll

der 732. Sitzung der

Kommission für Lehre und Studium

am 17. Oktober 2006

Beginn: 14.15 Uhr

Ende: 16:40 Uhr

Anwesend:

Mitglieder:

Frau Blochel
und die Herren
Bednarz
Kogstadt
Rönnau
Schröder
Zorn

Hochschul Controller:

Herr Thurian (SC 3)

Ständig beratende Gäste:

Herr Meyer (I A Exp. 1)
Herr Overwien (Fak. I)

Gäste:

-

Protokoll: Frau Buchholz

T A G E S O R D N U N G

TOP	Beratungsgegenstand	Seite
1.	Genehmigung der Tagesordnung	1
2.	Genehmigung des Protokolls der 731. Sitzung sowie der Umlaufbeschlüsse U 1 und U 2/06	2
3.	Berichte	2
4.	Arbeitsverteilung	2
5.	Änderung der Zulassungsordnung für das Weiterbildende Zusatzstudium Real Estate Management an der TU Berlin	2
6.	Einrichtung des Studienreformprojektes „Galilea“ in der Fakultät II	3/4
7.	Sonstiges	4

TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird genehmigt.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der 731. Sitzung sowie der Umlaufbeschlüsse U 1 und U 2/06

Das Protokoll der 731. Sitzung der LSK vom 18. Juli 2006 sowie die Umlaufbeschlüsse LSK U1/14.6.06 und LSK U 2/-29.9.06 werden genehmigt.

TOP 3: Berichte

Herr Bednarz berichtet, dass er als Mitglied in die Akkreditierungskommission für Ingenieurwissenschaften (ASIIN) bestellt wurde.

TOP 4: Arbeitsverteilung

Der Antrag der Fakultät VI auf Einrichtung eines Masterstudiengangs Stadt- und Regionalplanung ist per Post an die Bearbeiter verteilt worden.

Bearbeiter: Koegstadt, Pöthe, Bednarz.

Es liegen z.Z. keine weiteren Anträge der Fakultäten vor.

TOP 5: Änderung der Zulassungsordnung für das Weiterbildende Zusatzstudium Real Estate Management an der TU Berlin

Es werden vorgelegt:

- Entwurf der Änderung der Zulassungsordnung Real Estate Management der Fakultät VI vom 28.2.02 (eingegangen bei der LSK am 28.7.06),
- AS-Vorlage vom 13.7.06,
- Vermerk I A Exp. 1 vom 28.7.06.06.

Bearbeiter: Die Herren Bednarz und Pöthe.

Beschluss LSK 1/732-17.10.06

einstimmig

Die Kommission für Lehre und Studium (LSK) hat keine inhaltlichen Bedenken gegen die Änderung der Zulassungsordnung für das Weiterbildende Zusatzstudium Real Estate Management und befürwortet sie mit den Änderungen von I A Exp. 1 vom 28.7.06, der aufgrund der aktuellen Gesetzeslage um folgendes zu ergänzen ist:

„5. § 3 Abs. 3 wird ersatzlos gestrichen.“

Die LSK bedauert die Beschränkung des Zugangs auf Personen mit Hochschulabschluss.

Die Fakultät VI wird gebeten, bis zur Sitzung des Akademischen Senats eine geänderte Tischvorlage vorzulegen.

TOP 6: Antrag auf Einrichtung eines Studienreformprojektes „Galilea“ an der Fakultät II

Es werden vorgelegt:

- Antrag vom 04.10.06 auf Einrichtung des Studienreformprojektes „Galilea“ an der Fakultät II,
- ein befürwortender Beschluss der AK-Sitzung aller Ak's der Fakultät II vom 8.2.06,
- ein befürwortender Beschluss des FKR vom 13.2.06 der Fakultät II.

Antragsteller: Prof. Dr. Sabina Jeschke, Prof. Dr. Christian Thomsen, Prof. Dr. Petra Wittbold

Umfang: 1 WM-Stelle und 2 Beschäftigungspositionen für studentische Hilfskräfte mit 80 Stunden/Monat

Zeitraum: 2 Jahre ab 01.11.06

Bearbeitung: Die Herren Bednarz, Pöthe, Thurian und Schröder

Beschluss LSK 2/732-17.10.06

einstimmig

Die Kommission für Lehre und Studium empfiehlt dem Präsidenten, der Fakultät II zweckgebunden für die Durchführung des Studienreformprojektes „Galilea“ Personalmittel im Umfang von einer Stelle für eine/n wissenschaftlichen Mitarbeiter/in sowie zwei studentischen Hilfskräften mit 80 Stunden/Monat für den Zeitraum von zwei Jahren ab 01.11.06 zuzuweisen.

Die LSK empfiehlt der Fakultät II bei erfolgreicher Bearbeitung des Studienreformprojektes die Einrichtung der neuen Studiengänge sowie die Übernahme gendersensitiver Elemente in die Regellehre und die Studienprüfungsordnungen der Fakultät.

Da das Projekt nach erfolgreichem Abschluss exemplarisch für die gesamte TU Berlin sein soll, müssen die Arbeit und die Ergebnisse genau dokumentiert und vorgestellt werden.

Insbesondere ist festzuhalten, inwiefern der angestrebte 50%ige Anteil weiblicher Studierender realisierbar ist.

Nach Ablauf des 1. Jahres ist der Kommission ein Zwischenbericht und rechtzeitig vor Beendigung des Projektes ein Abschlussbericht im rtf-Format vorzulegen.

Um die Studienreformprojekte bekannt zumachen und um die Arbeitsergebnisse anderen Studiengängen zur Verfügung stellen zu können, bittet die LSK die Projektmitarbeiterinnen/-mitarbeiter um:

- eine kurze Darstellung der Zielsetzung und der Ergebnisse in digitalisierter Form, wenn möglich im HTML-Format (max. 1 DIN-A 4 Seite),
- Veröffentlichung in TU-intern
- Mitteilung von Web-Adressen (URLs), falls das Projekt sich selbst im WWW präsentiert
- Präsentationen über den Stand auf Tagungen und Gremiensitzungen
- Veröffentlichungen in entsprechenden Artikeln.

TOP 7: Sonstiges

Herr Bednarz berichtet, dass der 31.10.06 der letzte Tag für Anträge aus dem OWL-Programm sei.

Vorsitzender:

Schriftführerin: